

## TBE SCORE-CARD

Die erste Säule des Drei-Säulen-Modells der Täglichen Bewegungseinheit sieht einen Kulturwandel zu Bewegung und Sport in den Bildungseinrichtungen vor. Um diesen komplexen Anspruch greifbar und messbar zu machen, lassen sich modellhaft vier Ebenen unterscheiden (vgl. Abb.1 auf der nächsten Seite):

Das eigentliche Ziel des Projekts besteht darin, dass Bewegung und Sport zu einem zentralen Bestandteil des Schulalltags werden. Damit dies gelingt, stehen im Setting Schule vor allem fünf Instrumente zur Verfügung: Der durch den Lehrplan vorgegebene Sportunterricht, das bewegte Lernen in allen Schulfächern, der aktive Schulweg, die bewegte Pause und der außerhalb des Lehrplans, zum Beispiel als unverbindliche Übung oder Sportwettkampf, stattfindende Schulsport.

Ob die beschriebenen Instrumente aber tatsächlich regelmäßig eingesetzt werden oder eingesetzt werden können, hängt von einer Reihe unterschiedlicher Aspekte der jeweiligen Organisations- oder Schulkultur ab:

Hat die Schule ein übergeordnetes Bewegungskonzept? Wird das Themenfeld von der Schulleitung als Führungsaufgabe verstanden? Sind die Lehrenden motiviert und angemessen qualifiziert, um sport- und bewegungsbezogene Inhalte zu unterrichten? Gibt es eine ausreichende Flexibilität bei der Organisation des Schulalltags, um Räume und Zeit für Bewegung zu schaffen, und hat die Schule die passenden externen Partner, die sie in diesem Bereich unterstützen?

Schlussendlich ist es vor dem Hintergrund beschränkter Ressourcen oft eine Frage des Mindsets, also der Werte und Einstellungen der gesamten Schulgemeinschaft zum Thema Bewegung und Sport, die darüber entscheidet, ob die Bewegungsförderung der Kinder im Schulalltag gut oder weniger gut gelingt.

Um den Status Quo zu erfassen, haben wir zu den im Modell vorgestellten Kategorien insgesamt 32 Einzelkriterien für eine bewegungsfreundliche Organisations- oder Schulkultur ausgewählt und dazu jeweils eine kurze Aussage formuliert.

Diese Aussagen beschreiben jeweils eine "Benchmark", also einen positiven oder erstrebenswerten Teilaspekt einer idealen Bewegungskultur im Setting Schule.

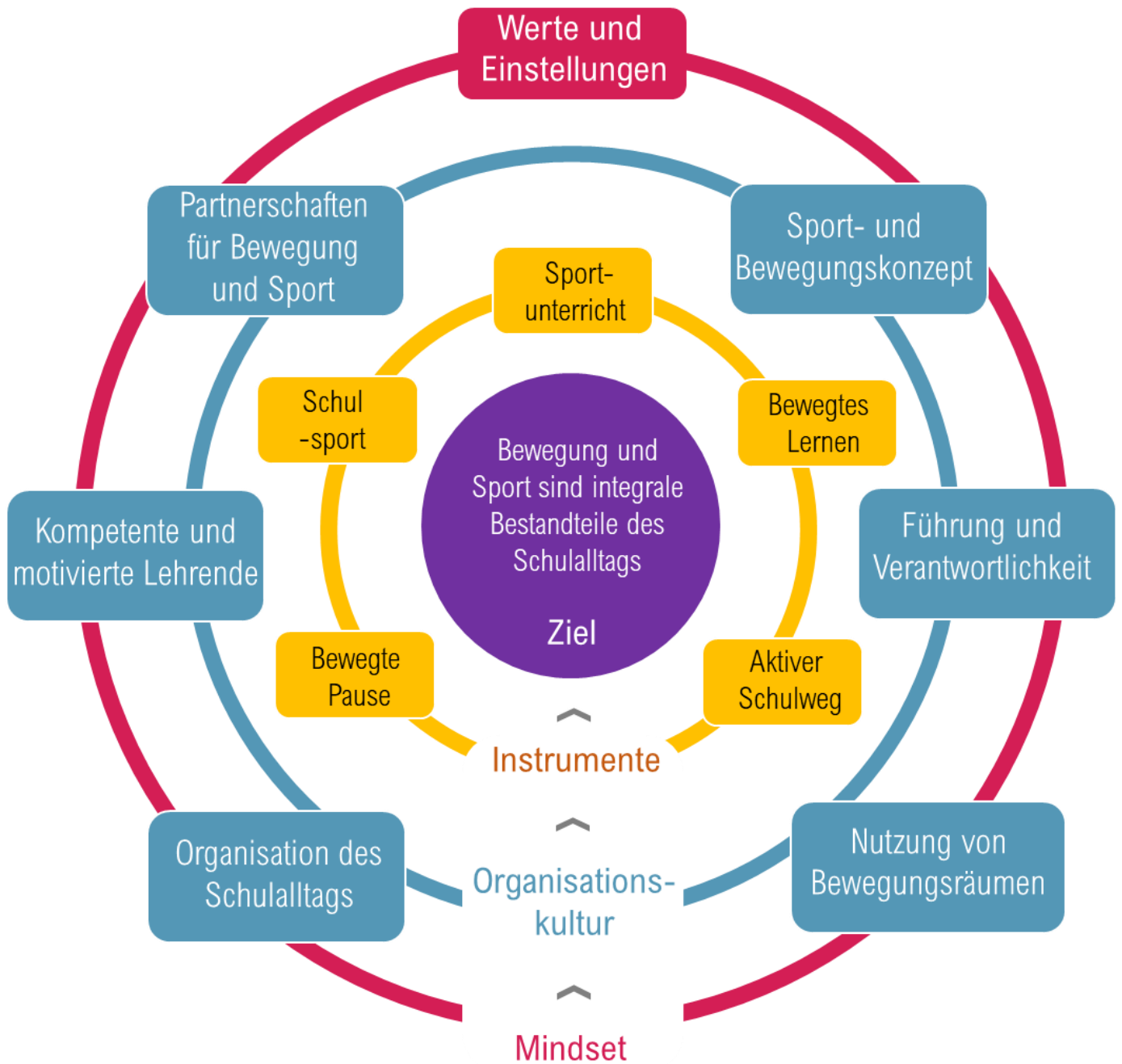
Die Benchmarks sind bewusst hoch gesetzt und Sie sollen so kritisch und ehrlich wie möglich bewerten, ob Ihre Schule, bezogen auf das jeweilige Kriterium, eher am Anfang eines Kulturwandels zu Bewegung und Sport steht (0 = trifft noch gar nicht zu) oder diesen bereits komplett abgeschlossen hat (5 = trifft bereits voll zu).

Alle Auswertungen werden ausschließlich auf Gruppenebene durchgeführt, also für alle Schulen eines Schultyps oder alle Schulen einer Pilotregion. Eine Auswertung für einzelne Schulen findet nicht statt!

Idealerweise besprechen Sie die Antworten zuerst im Team bevor sie den Online-Fragebogen ausfüllen.

Den Link zur Onlinebefragung haben Sie bereits per E-Mail erhalten.

## Ebenen einer bewegungsfreundlichen Organisations- und Schulkultur



### 1 - EINSTELLUNGEN UND WERTE [\_\_] von [ 40 ]

Bewertungsskala		0 = trifft noch gar nicht zu		← →		5 = trifft bereits voll zu	
1	Schulleitung und Kollegium verstehen Bewegung und Sport als einen zentralen Bestandteil des schulischen Bildungsauftrags.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2	Schulleitung und Kollegium sind sich der besonderen Bedeutung des Handlungsfelds Bewegung und Sport für die körperliche, motorische, soziale, affektive, motivationale und kognitive Entwicklung der Kinder und deren nachhaltige Gesundheitserziehung bewusst.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3	Das Thema Bewegung und Sport ist im Leitbild oder Profil unserer Schule gut sichtbar verankert. Wir als Schule zeigen sowohl nach innen als auch nach außen, dass dieser Bereich einen hohen Stellenwert für uns hat.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4	Bewegung und Sport sind ein wichtiger und regelmäßiger Bestandteil unseres Schulalltags. Alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft haben eine grundsätzlich positive Einstellung zu diesem Handlungsfeld.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5	An unserer Schule gibt es ein starkes Bewusstsein dafür, dass regelmäßige Bewegung und Sport die Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit der Schüler:innen fördern und zum Lernerfolg in anderen Schulfächern beitragen können.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6	An unserer Schule haben wir den Anspruch, alle Kinder auch im Handlungsfeld Bewegung und Sport individuell und bedarfsorientiert zu unterstützen. Dazu finden wir in der Praxis entweder geeignete Lösungen im eigenen Team oder bemühen uns um externe Partner, die uns dabei unterstützen können.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7	Wir als Schule bemühen uns darum, neben einem differenzierten Sportunterricht auch ergänzende Bewegungsangebote für Kinder mit motorischem Förderbedarf zu schaffen.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8	Wir als Schule bemühen uns darum, neben einem differenzierten Sportunterricht auch Kinder mit besonderen motorischen Talenten sportlich zu fordern und zu fördern.	0	1	2	3	4	5
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich Einstellungen und Werte aus Sicht der Schule:

### 2 - BEWEGUNGS- UND SPORTKONZEPT [\_\_] von [ 15 ]

	Bewertungsskala	0 = trifft noch gar nicht zu	1	2	3	4	5 = trifft bereits voll zu
9	Wir als Schule kennen die bewegungsbezogenen Erwartungen, Bedürfnisse und Kompetenzen von Schüler:innen und Mitarbeiter:innen, weil wir systematisch und gezielt danach fragen. Außerdem analysieren und evaluieren unser Bewegungs- und Sportangebot regelmäßig, um sicherzustellen, dass es den Voraussetzungen und Bedürfnissen unserer Schulgemeinschaft entspricht.	0 <input type="radio"/>	1 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
10	Alle im Sportunterricht eingesetzten Mitarbeiter:innen kennen den Lehrplan für den Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport und setzen diesen auch in der Praxis konsequent um.	0 <input type="radio"/>	1 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
11	Über den Sportlehrplan hinaus, haben wir an unserer Schule auch ein übergreifendes Gesamtkonzept für Bewegungsförderung und Sport. Dieses Konzept ist verschriftlicht und wird von uns regelmäßig überprüft und angepasst.	0 <input type="radio"/>	1 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich Bewegungs- und Sportkonzept aus Sicht der Schule:

### 3 - FÜHRUNG UND VERANTWORTLICHKEIT [\_\_] von [ 20 ]

	Bewertungsskala	0 = trifft noch gar nicht zu	1	2	3	4	5 = trifft bereits voll zu
12	An unserer Schule verstehen wir die Aufgabe der Bewegungsförderung auch als Führungsaufgabe der Schulleitung. Das Leitungsteam der Schule beschäftigt sich daher regelmäßig mit diesem Themenfeld.	0 <input type="radio"/>	1 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
13	Die Schulleitung ist über das Bewegungs- und Sportangebot der Schule im Detail informiert und kennt auch die externen Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten.	0 <input type="radio"/>	1 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
14	Die Schulleitung fordert die Entwicklung eines hochwertigen Bewegungs- und Sportangebots an unserer Schule explizit ein und unterstützt ihrerseits die Initiativen des Kollegiums in diesem Bereich.	0 <input type="radio"/>	1 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>

# TBE Score-Card

## Bewegungsfreundliche Organisations- und Schulkultur (Säule 1)

	Bewertungsskala	0 = trifft noch gar nicht zu					← →					5 = trifft bereits voll zu							
		0	1	2	3	4	5	0	1	2	3	4	5	0	1	2	3	4	5
15	Es gibt an unserer Schule eine Person oder ein Team, die über das notwendige Fachwissen verfügen und die notwendigen zeitlichen Ressourcen erhalten, um das Thema Bewegung und Sport zu koordinieren und bei Bedarf weiterzuentwickeln.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich Führung und Verantwortlichkeit aus Sicht der Schule:

### 4 - NUTZUNG UND GESTALTUNG VON BEWEGUNGSRÄUMEN [\_\_] von [ 30]

	Bewertungsskala	0 = trifft noch gar nicht zu					← →					5 = trifft bereits voll zu							
		0	1	2	3	4	5	0	1	2	3	4	5	0	1	2	3	4	5
16	Wir als Schule bemühen uns konsequent darum, innerhalb der uns zur Verfügung stehenden Infrastruktur, geeignete räumliche Rahmenbedingungen für einen bewegungsaktiven Schulalltag zu schaffen.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17	Wir haben uns zur Gestaltung von Bewegungsräumen bereits beraten lassen oder bemühen uns darum ein solches Beratungsangebot zu erhalten.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
18	Im Rahmen unserer budgetären Möglichkeiten statten wir die Schule in allen relevanten Bereichen (vom Klassenraum, über den Turnsaal bis hin zum Schulhof) gezielt mit geeigneten Bewegungsmaterialien aus.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19	Wir wollen, dass Kinder sich auch außerhalb der Unterrichts- und Schulzeit ausreichend bewegen. Es ist daher Teil unseres Bewegungskonzepts, dass wir die Sport- und Bewegungsräume unserer Schule auch für bewegungsbezogene Freizeitaktivitäten und außerschulische Sportangebote öffnen.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20	Die Außenanlagen unserer Schule (z.B. Spiel- und Sportplätze) können von den Schüler:innen auch in ihrer Freizeit genutzt werden.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
21	Lokale Sportvereine können unsere Sporträume (z.B. den Turnsaal) außerhalb der Schulzeit und auch in den Ferien nutzen.	0	1	2	3	4	5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich Nutzung und Gestaltung von Bewegungsräumen aus Sicht der Schule:

### 5 - ORGANISATION DES SCHULALLTAGS [\_\_] von [ 10 ]

Bewertungsskala		0 = trifft noch gar nicht zu			← →		5 = trifft bereits voll zu	
22	Wir organisieren und gestalten den Schulalltag so, dass Schüler:innen und Lehrer:innen regelmäßige Bewegungspausen haben. Dazu gehört, dass wir bei Bedarf auch einen flexibleren Umgang mit den zeitlichen Vorgaben des Stundenplans möglich machen.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
23	Wenn der Schulalltag kurzfristige Anpassungen des Stundenplans erforderlich macht (z.B. auf Grund von Personalengpässen), versuchen wir explizit keine Sport- und Bewegungseinheiten ausfallen zu lassen.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich Organisation des Schulalltags aus Sicht der Schule:

### 6 - KOMPETENTE UND MOTIVIERTE LEHRENDE [\_\_] von [ 25 ]

Bewertungsskala		0 = trifft noch gar nicht zu			← →		5 = trifft bereits voll zu	
24	Wir als Schule bemühen uns darum, allen Mitarbeiter:innen unseres Kollegiums zumindest eine Minimalausbildung im Bereich Bewegung und Sport zu ermöglichen.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
25	Soweit unsere Ressourcen dies zulassen, setzen wir im Bewegungs- und Sportunterricht Kolleg:innen ein, die über eine spezifische sportpädagogische Ausbildung verfügen.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

# TBE Score-Card

## Bewegungsfreundliche Organisations- und Schulkultur (Säule 1)

	Bewertungsskala	0 = trifft noch gar nicht zu				← →	5 = trifft bereits voll zu	
26	An unserer Schule stellen wir sicher, dass sich alle im Bewegungs- und Sportunterricht tätigen Kolleg:innen regelmäßig weiterbilden können und dies auch tun.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
27	Unser Kollegium wird bei der Entwicklung von Ideen und Angeboten für einen bewegten Schulalltag gezielt unterstützt. Alle Mitarbeiter:innen erhalten dafür geeignete Ressourcen und Unterrichtsmaterialien (z.B. für den Bereich des <i>Bewegten Lernens</i> ).	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
28	An unserer Schule achten wir sehr bewusst auf die Gesundheit unseres Lehrpersonals. Wir versuchen daher auch für unser Kollegium geeignete Angebote und Möglichkeiten für einen bewegten und gesunden Schulalltag zu schaffen.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich kompetente und motivierte Lehrende aus Sicht der Schule:

## 7 - PARTNERSCHAFTEN FÜR BEWEGUNG UND SPORT [ ] von [ 20 ]

	Bewertungsskala	0 = trifft noch gar nicht zu				← →	5 = trifft bereits voll zu	
29	In regelmäßigen Abständen führen wir Informationsveranstaltungen durch, um die Eltern für die Bedeutung des Themas Bewegung und Sport zu sensibilisieren. Dabei vermitteln wir den Eltern, dass ausreichend Bewegung nicht nur für die Gesundheit der Kinder, sondern auch für deren motorische, soziale, affektive, motivationale und kognitive Entwicklung wichtig ist.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
30	Mindestens einmal im Jahr führen wir auch eine Sportveranstaltung durch, bei der Kinder und Eltern gemeinsam aktiv sein können und/oder den Kindern die Möglichkeit gegeben wird, den Eltern ihr Können in diesem Bereich zu präsentieren.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
31	Als Schule erreichen wir nahezu alle Kinder in der Gesellschaft. Wir nutzen diese „Reichweite“ auch gezielt dafür aus, ALLEN Kindern die Chance zu geben einen für sie passenden Einstieg in das breite Sport- und Bewegungsangebot außerhalb des Settings Schule zu finden.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
32	Wir stellen Eltern und Kindern das Angebot der Sportvereine vor Ort vor und arbeiten mit den lokalen Sportvereinen und ggf. auch anderen Sportanbietern zusammen, um den Kindern innerhalb- und außerhalb des Settings Schule ein vielfältiges und abwechslungsreiches Sport- und Bewegungsangebot bieten zu können.	0	1	2	3	4	5	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Offene Anmerkungen zum Bereich Partnerschaften für Bewegung und Sport aus Sicht der Schule:

### GESAMT-SCORE

Teilbereich einer bewegungsfreundlichen Organisations- und Schulkultur	möglicher Score	unser Score
Einstellungen und Werte	40	<input type="text"/>
Bewegungs- und Sportkonzept	15	<input type="text"/>
Führung und Verantwortlichkeit	20	<input type="text"/>
Nutzung und Gestaltung von Bewegungsräumen	30	<input type="text"/>
Organisation des Schulalltags	10	<input type="text"/>
Kompetente und motivierte Lehrende	25	<input type="text"/>
Partnerschaften für Bewegung und Sport	20	<input type="text"/>
SUMME	160	<input type="text"/>